

Daniel Albrecht greift nach dem Plan B

Fiesch. Es sollte Daniel Albrechts erste ganze Saison im Ski-Weltcup werden nach seinem Unfall. Doch bisher klappt nichts so, wie sich das der Walliser vorgestellt hat. Nun stellt er seine Pläne für die Rückkehr an die Spitze um. **Seite 24**

Die NBA startet mit Verspätung

Washington. Nach dem zweitlängsten Lockout in der NBA-Geschichte beginnt am ersten Weihnachtstag endlich die verkürzte Saison mit 66 Spielen pro Team. Die Mannschaft von Thabo Sefolosha wird als Mitfavorit gehandelt. **Seite 25**

Von grölenden Darts-Fans bis zum Eislaufen

Tipps der BaZ-Sportredaktion, wo man zwischen Weihnachten und Neujahr Sport treiben oder konsumieren kann

Von Tobias von Rohr, Eva Breitenstein und Andreas W. Schmid

Dreimal Fondue chinoise. Und diese feinen Sösseli. Und dann auch noch Weihnachtsgebäck. Klar, dass nach den Weihnachtstagen der Feiertagsspeck angesetzt hat. Gut, nach diesen hektischen Dezembertagen hat man sich das Schlemmen auch verdient. Aber trotzdem gilt es ja, Anfang Januar wieder fit und schlank zu sein. Also los, raus und mit den Feiertagstipps Sport treiben.

Wem das zu anstrengend ist, der darf wenigstens die Seele vor dem TV baumeln lassen. Und weil das ganze Jahr ja genügend Katastrophen, politische Grabenkämpfe und Angstmacherei vor dem Unbekannten die Agenda beeinflussen, soll einmal nur die schönste Nebensache der Welt für einige Tage die grösste Plattform erhalten. Die BaZ-Sportredaktion präsentiert dazu eine Auswahl:

«Gratis uffs Glattys»

Basel. Im letzten Winter war Basel ja so etwas wie das Mekka der Eisbahnen im öffentlichen Raum: Im Innenhof des Kunstmuseums stand eine und ebenso im mittlerweile pleite gegangenen Weihnachtszauber auf dem Messeplatz. Dieses Jahr herrscht dagegen Ebbe, weil sich der Münsterpfarrer vehement gegen eine Eisbahn auf dem Platz vor seiner Kirche gestemmt hat. Und wo sollen nun alle die über Weihnachten gefutterten Gutzi wieder weggefahren werden? Am besten auf den Kunsteisbahnen Margarethen im Gundeli und Eglisee. Rambazamba ist da am Stephanstag:



Foto Margrit Müller

Bereits zum vierten Mal werden die beiden Eisflächen gratis für alle zugänglich gemacht – inklusive kostenloser Schuhmiete. Und wem dies noch nicht Argument genug ist, dem sei gesagt: Sowohl im Eglisee als auch auf der Margarethen wird viel geboten. Autogrammstunden mit den EHC Basel Sharks, Curling-Schnuppertraining oder eine Übungslektion mit dem Eislaufclub beider Basel. Das schafft Platz

ANZEIGE

EHC BASEL SHARKS

WWW.SHARKS.CH

EHC BASEL SHARKS – GCK LIONS
Dienstag, 27. Dezember 2011
20.00 Uhr – St. Jakob-Arena

für neue Gutzi – und für viele Argumente für eine Kunsteisbahn auf dem Münsterplatz im nächsten Jahr.

«Gratis uffs Glattys»: Mo, 26. 12., auf den Kunsteisbahnen Eglisee und Margarethen. 10–19 Uhr.

www.mixyourlife.ch

Alles schaut Ski...



Foto Keystone

Bormio. Sie ist ein bisschen versteckt zwischen den Feiertagen, die Abfahrt in Bormio. Aber das hindert das Rennen nicht daran, zu den Klassikern im alpinen Skisport zu zählen. Fünfeinhalb Autostunden muss man ab Basel schon investieren, um das Geschehen auf der Pista Stelvio am Donnerstag, dem 29. Dezember, live zu sehen. Gemütlicher ist vor dem Fernseher, da kann man auch gleich die beiden Technikrennen der Frauen am Mittwoch und Donnerstag in Lienz (Ö) mitnehmen. Spektakulär wirds an Neujahr, wenn der Ski-Weltcup müde Menschen aus dem Silverkater reissen kann: Der Parallelslalom (die Fahrer streiten sich drum, ob es ein Riesen- oder nur ein Slalom ist; die Torabstände liegen irgendwo dazwischen) im Münchner Olympiapark unter Flutlicht ist einer der zwei City Events der Saison – und hat für die Zuschauer einen hohen Spassfaktor.

Mi, 28. 12.: Riesenslalom Frauen, Lienz (10.15/13.30 Uhr, SF2). – Do, 29. 12.: Abfahrt Männer, Bormio, 11.45 Uhr (SF2). Slalom Frauen, Lienz (10.15/13.30 Uhr, SF2). – So, 1. 1.: City Event München, Männer und Frauen (16.15 Uhr, SF2).

Die Hände zum Himmel...

Davos. Den besten Hüttenzauber zwischen Weihnachten und Neujahr gibts wie immer – richtig – in Davos. Dort treffen sich feierwütige Eishockeyfans am Spengler Cup. Dabei jubeln sie vielleicht für die Grizzly Adams Wolfsburg, die Klotten Flyers oder aber für den Gastgeber HC Davos. Ganz bestimmt jubeln sie aber beim Mitschunkel-Evergreen «Die Hände zum Himmel und lasst uns fröhlich sein». Wer über die Festtage nun etwas Zeit hat, dem raten wir: sich einfach mal aufs Sofa fläzen, Fernseher einschalten und etwas mitschunkeln.

Spengler Cup in Davos vom 26. bis 31. 12. Gruppenspiele immer 15.30/20.15 Uhr. Final um 12 Uhr. Alle Spiele live auf SF2 und HD Suisse.

Auftakt mit Schach

Basel. Statt mit einem Kater startet manch einer hochkonzentriert ins neue Jahr. Dazu gehören auch ganz bestimmt einige der besten Schachspieler, die schon traditionell am Rheinknie ins neue Jahr starten. Bereits zum 14. Mal wird im Hotel Hilton in Basel nämlich das Internationale Schachfestival ausgetragen. In den beiden Leistungskategorien Meister und Amateure werden vom 1. bis zum 5. Januar die neuen Basler Turniersieger erkoren. Zusätzlich wird am Neujahrstag der Jugendschachkönig Nordwestschweiz ermittelt.

14. Internationales Schachfestival im Hotel Hilton, Aeschengraben 51, Basel. Vom 1. 1. bis 5. 1. 2012. Zusätzlich wird dieses Jahr am 6. 1. ein Simultanturnier mit GM Grachev durchgeführt.

www.schachfestivalbasel.ch



Foto Keystone

Tennis im Winter? Klar!

Pratteln. Es muss ja nicht immer Roger Federer sein. Der hat sich seine Ferien nämlich verdient. Dafür gibt es wieder einmal Tennis in der Region zu bestaunen. Bereits zum 22. Mal organisiert der Tennisclub Pratteln sein Winterturnier. In 13 Kategorien kämpfen die Spieler bis am 31. Dezember um den Sieg.

Vom 26. bis 31. 12. findet in Pratteln in der Tennishalle des Tennisclubs, in den Sandgruben und im Tenniscenter Ergolz in Sissach das Winterturnier statt.

www.tcpratteln.ch

Die Bälle fliegen wieder

Basel. Neidisch, dass die Kollegen auf der Piste wedeln und Sie im grauen Basel bleiben müssen? Nicht nötig. Drei Tage lang wird in der St. Jakobshalle Sport auf höchstem Niveau gezeigt – beim traditionellen Top Volley International, das in diesem Jahr wieder die besten Frauen-Volleyballteams der Welt am Start hat. Die Spiele dauern bis spät-abends – ideal also auch für Arbeitende.

23. Top Volley International. Di, 27. 12., bis Do, 29. 12., St. Jakobshalle Basel. Der Eintritt ist gratis. www.topvolley.ch

Phil the Power!



Foto Keystone

London. Was sich im letzten Jahr im Alexandra Palace in London zugetragen hat, grenzt an Majestätsbeleidigung: Phil «The Power» Tyler verpasste an den Weltmeisterschaften im Darts seinen sechzehnten Titel. Bereits im Viertelfinale musste er die Segel streichen. Eine Schmach, die der mehrfache Millionär und Rekordchampion nicht auf sich sitzen lassen will. Dieses Jahr plant der kugelrunde, klein gewachsene Pfundskel zurückzuschlagen und seinem britischen Landsmann Adrian Lewis den Titel wieder zu entreissen. Es ist schon ein spezielles Ritual, dem jeweils Ende Jahr vor über 2500 zahlenden Zuschauern in London gefrönt wird. Der ehemalige Kneipensport Darts hat sich längst zum lukrativen Profisport entwickelt – Bier trinken als Aufwärmen gibts nicht mehr, dafür Mentalcoach und viel Training. Nur die Säuer im Publikum sind geblieben, wie sie johlen, grölen und bei jedem 180er die Stimmung auf den Siedepunkt bringen. Das gibt die spezielle Mischung, die den Dartsport auch am Fernseher zum Erlebnis macht.

Vom 15. 12. 2011 bis 2. 1. 2012 messen sich die Stars der Szene bei der World Darts Championship. Sport1 überträgt ab dem 27. 12. regelmässig live bis zum Final am 2. 1. 2012.

Boxing Day I

London. Wie das Amen in die Kirche gehört der Fussball in England zum dritten Weihnachtsfeiertag. Boxing Day nennt man diesen Feiertag im Commonwealth. Und traditionell wird dann Fussball gespielt. Am Sonntag steht praktisch eine Vollrunde an. Auch am 27., 29. und 30. Dezember wird auf der britischen Insel gespielt. Ein Lichtblick für jeden Fussballbegeisterten. Und wer kein Pay-TV hat, geht ins Pub und geniesst zum britischen Kick and Rush ein kühles Pint.

Montag, 26. 12., 14 Uhr: Chelsea–Fulham. – 16 Uhr: Sunderland–Everton. Bolton Wanderers–Newcastle. Liverpool–Blackburn. Manchester United–Wigan Athletic. West Bromwich–Manchester City. – 21 Uhr: Stoke City–Aston Villa. – Einzelne Spiele live auf Teleclub.



Boxing Day II

Bern. Auch die Schweiz hat ihren Boxing Day, allerdings geht es dabei – wie das Wort schon sagt – um Boxen und nicht um Fussball wie in England. In Bern stehen am Stephanstag ab 16 Uhr drei Amateurrkämpfe sowie drei Profifights auf dem Programm – bei zwei von ihnen geht es um einen Titel: Die Schweizerin Aniya Seki kämpft mit Marylin Hernandez aus der Dominikanischen Republik um die WIBF-WM im Superbantamgewicht, und im Hauptkampf bekommt es der Berner Lokalmatador Yves «Pit Bull» Studer mit dem Weisrussen Aliaksandr Sushchys zu tun. Weil der Berner Kursaal umgebaut wird, findet das Boxmeeting in der Sporthalle Wankdorf statt – damit hat es 500 Plätze mehr im Angebot. Insgesamt finden 1900 Boxfans Eintritt. Der Boxing Day – die willkommene Abwechslung zum Boxeo (dessen Organisator Angelo Gallina die Feiertage in Tel Aviv verbringt).

Boxing Day in der Sporthalle Wankdorf in Bern, 26. 12., 16–21 Uhr. Mit dem Zug ab Basel: 14.31 Uhr ab, Bern an 15.27 Uhr. Danach um 15.42 Uhr mit der S2 weiter. Eintrittskarten ab 30 Franken.

Viva Colonia

Oberhof. Die Tour de Ski gibt es erst zum sechsten Mal – doch sportlich und in der Zuschauergunst hat sie bereits einen hohen Stellenwert. Kein Wunder, ist das Konzept analog eines Etappenrennens im Radsport doch



Foto Keystone

abwechslungsreich: Vom 1,2-Kilometer-Sprint bis zum 20-Kilometer-Lauf, von Verfolgung bis Massenstart und von Deutschland bis Italien wechseln alle Rennfaktoren täglich. Dass Dario Colognas Formkurve steigt, verspricht aus Schweizer Sicht ebenfalls viel. Der Bündner ist auch der Vorjahressieger.

Tour-de-Ski-Stationen zwischen Weihnachten und Neujahr (29.–8. 1.): Oberhof/De (29.–30. 12.). Oberstdorf/De (31.–1. 1.). Live auf SF2 und SFinfo.

Eine Million winkt

Oberstdorf. Pflichttermin für alle Wintersportfans: Die Vierschanzentournee startet wie immer mit der Qualifikation am 29. Dezember. Dieses Jahr allerdings unter speziellen Gesichtspunkten. Es ist die 60. Auflage

und darum winkt den Skisprungathleten heuer ein Rekordpreisgeld. Wer alle vier Springen gewinnt, bekommt eine Million Schweizer Franken. Besondere Bedeutung kommt da dem Auftaktspringen in Oberstdorf zu.

Vierschanzentournee (30. 12. 2011–6. 1. 2012):
1. Station Oberstdorf/De (30. 12., 16.30 Uhr), 2. Garmisch-Partenkirchen/De (1. 1., 14 Uhr),
3. Innsbruck (4. 1.). 4. Bischofshofen (7. 1.). SF2 und ORF 1 senden live.

Beim EHC gehts um was

Basel. Warum nicht einmal die Tage um den Jahreswechsel nützen und den EHC Basel Sharks einen Besuch abstatten? Zweimal laden die NLB-Eisho-



Foto Tobias Schlegel

ckeysner zu einem Heimspiel, am 27. Dezember und am 2. Januar. Während die ganze National League A pausiert und sich die Eishockeyprominenz beim Plauschturnier in Davos vergnügt, geht es für die Equipe von EHC-Coach Dany Gélinas um wichtige Punkte im Playoff-Rennen.

Dienstag, 27. 12. 2011: EHC Basel–GCK Lions (20 Uhr, St.-Jakob-Arena).
Montag, 2. 1. 2012: EHC Basel–Lausanne (20 Uhr, St.-Jakob-Arena).

Ausflug ins Bob-Mekka

St. Moritz. Warum nicht einmal die wohl grösste Eisskulptur der Welt bestaunen? Die steht in St. Moritz und nennt sich Bobbahn. Seit 1904 wird auf dem Olympia Bob Run gefahren, es ist die einzige noch existierende Natureisbahn der Welt. Dort werden am 30. und 31. 12. die Schweizer Meisterschaften im Bob und Skeleton ausgetragen – prächtig zu verfolgen beispielsweise in der Horse Shoe Lodge.

Schweizer Meisterschaften Bob/Skeleton. 30. und 31. 12., 8.15–10 Uhr.

Ein Walking-Vorsatz

Liestal. Und jetzt nach all diesen TV-Tipps noch etwas, das sich prächtig für einen guten Vorsatz eignet: Am 1. 1. 2012 organisiert das Sportteam Lupsingen in Liestal erstmals den Baselbieter Neujahrs-Walking-Event. Also los: raus aus der warmen Stube, ab in die Natur und Sport treiben.

Start: 10 Uhr, Stadion Gitterli, Liestal. Inklusive Imbiss. Anmeldung bis am Dienstag, 27. 12. 2011, an Sportteam Lupsingen. www.sportteam-lupsingen.ch

ANZEIGE

DIE ZAHNÄRZTE.CH

Im Gesundheitszentrum RailCity Basel, Bahnhof SBB, an 365 Tagen offen. Auch über die Festtage.

061 227 70 70
Dietl. U. Thomas, J. Schülthess und Kollegen